

Kultur zum Greifen nah!

Mit der RheingauLinie gibt es was zu entdecken!



**Gewinne tolle Preise
beim Kreativwettbewerb.
Mitmachen
ist ganz einfach.**

Alle Infos unter:
www.rheingaulinie.de

RheingauLinie

Stadt, Land, Fluss in einem Zug.

Für Sie unterwegs im Auftrag von



www.rheingaulinie.de



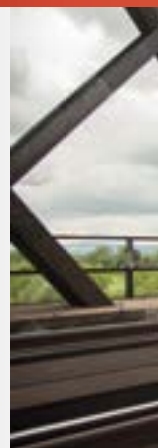
Mit der RheingauLinie auf Entdeckungstour!

Die RheingauLinie (SE 10) verkehrt auf einer der landschaftlich schönsten Eisenbahnstrecken Deutschlands. Betreiber dieser sowohl für Ausflügler und Touristen als auch für viele Pendler bedeutenden Regionalzuglinie ist die VIAS GmbH. Deren Züge fahren im Auftrag des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) und des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV-Nord).

Mit der RheingauLinie profitieren Sie von komfortablen, durchgängigen Verbindungen zwischen Neuwied und Frankfurt – mit Halten u. a. in den Großstädten Koblenz und Wiesbaden. Auch die überaus beliebten und landschaftlich reizvollen Freizeit- und Ausflugsregionen Westerwald, Tau-

nus, das zum UNESCO-Welterbe zählende Obere Mittelrheintal und der Rheingau sind für Sie mit der RheingauLinie nur einen Katzensprung entfernt.

Dafür sorgen auch die hochmodernen, bis zu 160 km/h schnellen Elektrotriebwagen der VIAS, die jeden Ausflug bereits während der Fahrt zu einem besonderen Vergnügen machen. Genießen Sie in den umweltfreundlichen, energieeffizienten Zügen einfach den hohen Reisekomfort – u. a. mit einer freundlichen Innenausstattung und einem großzügigen Platzangebot.



Alles einsteigen zu Kunst- und Kulturerfahrungen

Wer eine der ältesten und bedeutendsten Kulturlandschaften Mitteleuropas näher kennenlernen möchte, kann im Rheingau nahezu an jedem Ort in Tradition und Geschichte eintauchen. Nicht umsonst wurde das komplette Obere Mittelrheintal zwischen Bingen/Rüdesheim und Koblenz zum UNESCO-Welterbe ernannt. An der uralten Transportader Rhein finden Sie hier eine bis in die Römerzeit zurückreichende Weinbautradition und einst blühende Handelsstädte, die sich zu beliebten Touristen-



zielen entwickelt haben. Darüber hinaus glänzen das Obere Mittelrheintal und seine Seitentäler durch eine weltweit einmalige Dichte an 40 Burgen, Schlössern und Festungen. Hinzu kommen zahlreiche weitere Sehenswürdigkeiten wie berühmte Baudenkmäler oder renommierte Museen entlang der Strecke der RheingauLinie. Erfahren Sie Zug um Zug die kulturellen Highlights dieser geschichtsträchtigen Region oder erleben Sie wandernd Rheinromantik pur auf dem malerischen Rheinsteig®.







Ein breites Spektrum an günstigen Tickets

Ganz gleich wohin es Sie mit der RheingauLinie zwischen Neuwied und Frankfurt zieht: Durch ein breites Angebot an günstigen Tickets kommen Sie dabei immer gut weg. Einige Angebote richten sich speziell

an Ausflügler und Touristen, die so ihre Touren zu den vielen schönen Ausflugszielen oder interessanten Events noch preiswerter unternehmen können. Alle Tickets erhalten Sie an den gewohnten Verkaufsstellen,

 >  **Zwischen Frankfurt und Lorchhausen** gelten die Tarife des Rhein-Main-Verkehrsverbunds (RMV).
Nähere Infos unter: www.rmv.de

 >  **Zwischen Kaub und Neuwied** gelten die Tarife des Verkehrsverbunds Rhein-Mosel (VRM).
Nähere Infos unter: www.vrm.info.de

 >  **Bei verbundübergreifenden Fahrten** gilt der VIAS-Haustarif, der dem DB-Tarif entspricht.
Nähere Infos unter: www.vias-online.de



stellen, wie z. B. Fahrkartenschaltern und Fahrkartenautomaten entlang der Strecke. Haben Sie einmal nicht die Möglichkeit, Ihr Ticket vor Fahrtantritt zu erwerben, so können Sie es im rheinland-pfälzischen Abschnitt (Neuwied-Koblenz-Kaub) auch beim Kundenbetreuer erwerben. Wenden Sie sich dazu unbedingt gleich nach dem

Einsteigen von selbst aktiv mit Ihrem Ticketwunsch an den Kundenbetreuer – und nicht erst bei der Ticketkontrolle! Im Bereich des RMV ist ein Ticketkauf im Zug nicht möglich. Zwischen Frankfurt und Lorchhausen gelten die Tarife des Rhein-Main-Verkehrsverbundes und zwischen Kaub und Neuwied die Tarife des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel (VRM).

Nächster Halt: Luxusmöbel des 18. und 19. Jahrhunderts



Roentgen-Museum Neuwied

Adresse: **Raiffeisenplatz 1a**
56564 Neuwied

Bahnhof: **Neuwied**

In Neuwied erwartet Sie mit dem Roentgen-Museum (Kreis-museum) ein ganz besonderer Anziehungspunkt. Das 1928 eröffnete Haus zählt heute mit seinen reichen, sich über vier Etagen erstreckenden Sammlungen zu den bedeutendsten Museen des Mittelrheins. Ein Sammlungsschwerpunkt liegt auf der Wohnkultur des 18. und 19. Jahrhunderts. Repräsentiert wird sie insbesondere durch das umfangreiche Repertoire zwischen 1750 und 1795 in Neuwied geschaffener, an Fürstenhöfen in ganz Europa höchst begehrter Luxusmöbel des Kunstschreiners Abraham Roentgen und seines Sohnes David. Die wertvollen Exponate umfassen Schreibschränke,

Verwandlungs- und Salon-tische ebenso wie Schatullen, Kommoden und Sitzmöbel. Als besonderes Highlight können Sie eine für die russische Zarin Katharina II. geschaffene Standuhr aus dem Jahre 1785 bewundern.

Ebenfalls sehenswert ist die im Erdgeschoss untergebrachte Präsentation zu Leben und Werk des einst in Neuwied wirkenden Genossenschaftsgründers Friedrich Wilhelm Raiffeisen. Wenn Sie Lust haben, machen Sie anschließend noch einen Rundgang durch den Museumsgarten mit seinem Lapidarium seltener Merk- und Grabsteine.

www.roentgen-museum-neuwied.de

Vom Mühlenklappern zum Mythos der Loreley



Mühlenmuseum

Adresse: **Brunnenstraße 4**
56338 Braubach

Bahnhof: **Braubach**

In Braubach lohnt sich ein Besuch in der Mühle vor dem Obertor, einem Teil der mittelalterlichen Stadtmauer. Braubachs älteste noch erhaltene Mühle beherbergt heute ein kleines Museum mit einer interessanten Sammlung alter bäuerlicher Gerätschaften und Westerwälder Keramik. Vor der Kulisse des klappernden Mühlrades finden Sie dort als echtes Highlight den aus dem 17. Jahrhundert stammenden Mühlmechanismus, bestehend aus Mühlstock, Mahlgang und überschlägigem Rad. Im mittelalterlichen Ambiente der Mühle können Sie auch übernachten – umgeben von Mobiliar aus Urgroßmutterzeiten.

www.zum-weissen-schwanen.de

Besucherzentrum Loreley

Adresse: **Auf der Loreley**
56346 St. Goarshausen

Bahnhof: **St. Goarshausen**

Bis auf eine Höhe von 132 m über dem Rhein ragt bei St. Goarshausen der weltbekannte Felsen der Loreley empor. Von der Spitze dieses mythenumrankten Ortes aus genießen Sie eine herrliche Aussicht über den Fluss zu Ihren Füßen. Bei Ihrem Anstieg hoch zum berühmten Felsen lädt Sie das Loreley Besucherzentrum zu einer Zeitreise durch die Geschichte ein. Erfahren Sie alles Wissenswerte über die sagenhafte Loreley, über Fauna und Flora sowie Geologie und Weinbau dieser einmaligen Natur- und Kulturlandschaft. Unternehmen Sie dabei eine fantastische Rheinreise als 3D-Filmerlebnis im Mythosraum.

www.loreley-besucherzentrum.de

Anschluss zu einer berühmten Burg im Rhein



Pfalzgrafenstein

Adresse: **Zollburg Pfalzgrafenstein**
56349 Kaub

Bahnhof: **Kaub**

Zu den wenigen nie zerstörten Burgen am Mittelrhein gehört der Pfalzgrafenstein bei Kaub. Dazu beigetragen hat mit Sicherheit auch seine ungewöhnliche Lage auf einer Insel mitten im Fluss. Denn die ab 1327 von den Pfalzgrafen aus dem Hause Wittelsbach erbaute Burg diente ursprünglich als Zollstation für die Rheinschiffahrt – und das noch bis zum Jahr 1866. Heute können Sie bei normalem Wasserstand des Rheins mit dem Fährboot zum Pfalzgrafenstein übersetzen und dieses bekannte Symbol der Rheinromantik besuchen. Hatten doch bereits im 19. Jahrhundert Romantiker und Touristen die Burg als Reiseziel entdeckt und sie in

zahlreichen Gemälden und Zeichnungen verewigt. Einen Widerhall fand sie auch in Literatur und Dichtkunst der Zeit, z. B. bei Heinrich Heine und Victor Hugo. Bei einem Rundgang durch das alte Gemäuer erfahren Sie auf anschauliche Weise alles zu den verschiedenen Bauphasen, zur Funktion und dem Leben auf der Burg. Ein wenig an „Raubritter-Romantik“ werden Sie erinnert, wenn Sie hören, wie die Zolleintreiber damals Abgaben und Schmiergelder von den Kaufleuten einforderten. Und etwas ist auf der Burg heute noch wie im Mittelalter: Es gibt dort weder ein WC noch Strom!
www.burg-pfalzgrafenstein.de

Bewegende Geschichte eines Kulturdenkmals



Burg Rheinstein

Adresse: **Burg Rheinstein**
55413 Trechtingshausen

Bahnhof: **Rüdesheim**

Nahe Rüdesheim lädt Sie die Burg Rheinstein zu einem Besuch ein. Bereits im 13. Jahrhundert als Zollburg des Mainzer Erzbistums errichtet, erlebte sie ihre Blütezeit bis zum 16. Jahrhundert. 1823 erwarb Prinz Friedrich Wilhelm von Preußen die mittlerweile zur Ruine verfallene Burg und ließ sie im Sinne der Rheinromantik u. a. von Friedrich Schinkel wieder aufbauen.

Im Zuge des Wiederaufbaus entstand auch der erste romantische Burggarten am Mittelrhein.

Bewundern Sie bei einem Rundgang durch die Burg u. a. Glasmalereien aus dem 14. bis

19. Jahrhundert, Ritterrüstungen aus dem Spätmittelalter und antike Möbel des 17. bis 19. Jahrhunderts. Und genießen Sie von der Terrasse des romantischen Gartens den herrlichen Blick ins Rheintal.
www.burg-rheinstein.de

TIPP

In Rüdesheim haben Sie die Möglichkeit, mit einem Schiff zur Burg Rheinstein überzusetzen. Oder Sie unternehmen an Bord eine wunderschöne Fahrt vom Rheingau bis ins UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal – vorbei an mittelalterlichen Burgen und romantischen Ortschaften.
www.bingen-ruedesheimer.de

Ein Besuch beim Drehort von „Der Name der Rose“



Kloster Eberbach

Adresse: **Klosterverwaltung**
65346 Eltville im Rheingau
Bahnhof: **Eltville**

In Eltville können Sie im Handumdrehen einen Abstecher ins Mittelalter unternehmen. Besuchen Sie dazu einfach die faszinierende Anlage des Klosters Eberbach. Diese gehört heute zu den bedeutendsten Kunstdenkmälern Deutschlands.

Weltberühmt wurde das Kloster durch den Film „Der Name der Rose“, da die im Innern des Filmklosters spielenden Szenen in Eberbach gedreht wurden.

Gegründet wurde das einstige Zisterzienserkloster Eberbach 1136 durch eine Gruppe von 13 aus Burgund stammenden Mönchen, darunter der erste Abt Ruthard.

Die eindrucksvolle Klosterkirche wurde zwischen 1145 und 1186 errichtet, weitere Bauten, wie z. B. der Kreuzgang, folgten noch während des Mittelalters sowie in der Barockzeit. So entstand ein komplexes System von Klostergebäuden, dessen großartiges geschlossenes Gesamtbild in Deutschland seinesgleichen sucht. Unternehmen Sie einen Rundgang durch die Abtei, in deren verschiedenen Bauten sich die wechselvolle Geschichte des Klosters spiegelt. Und wenn Sie Lust haben, gönnen Sie sich eine außergewöhnliche Weinprobe im mittelalterlichen Ambiente oder nehmen Sie an einer Klosterführung teil.
www.kloster-eberbach.de

Willkommen im Museum für Kunst und Natur



Museum Wiesbaden

Adresse: **Friedrich-Ebert-Allee 2**
65185 Wiesbaden
Bahnhof: **Wiesbaden Hbf**

Das Museum Wiesbaden bietet einen Museumsbesuch der besonderen Art: Kunst und Natur vereint unter einem Dach.

Es besitzt die weltweit bedeutendste Sammlung an Werken des russischen Expressionisten Alexej von Jawlensky, zeigt deutsche Expressionisten wie Max Beckmann, Karl Schmidt-Rottluff oder Emil Nolde, aber auch Kunst der Moderne nach 1950 mit großen Installationen oder Künstlerräumen wie die zu Eva Hesse oder Gerhard Richter.

Im Mai 2013 haben zudem die Alten Meister und die Naturhistorischen Sammlungen ihre renovierten Räume bezogen

und werden neu präsentiert. Die Dauerausstellung „Ästhetik der Natur“ der Naturhistorischen Sammlungen mit ihren vier Themenräumen „Form“, „Farbe“, „Bewegung“ und „Zeit“ schlägt eine Brücke zwischen Kunst und Natur. Die Schau präsentiert annähernd 5.000 Objekte: die weltweite Vielfalt der Tiere und Pflanzen und bis zu 400 Millionen Jahre alte Versteinerungen aus Wiesbaden und Umgebung.

Mehrere Übergänge zwischen den Räumen der Kunst und der Natur ermöglichen den Besuchern, immer wieder Vergleiche herzustellen und neue Perspektiven zu entwickeln.
www.museum-wiesbaden.de

Eine virtuelle Schiffsreise durchs Mittelrheintal



Romanticum

Adresse: **Zentralplatz 1 im Forum Confluentes**
56068 Koblenz

Bahnhof: **Koblenz Stadtmitte**

Seit dem 20. Juni 2013 kann Koblenz mit einer ganz neuen Attraktion aufwarten: Auf dem Zentralplatz entstand direkt neben dem neuen Einkaufsparadies „Forum Mittelrhein“ das futuristisch anmutende Kulturzentrum „Forum Confluentes“. Der Entwurf für den künstlerisch höchst anspruchsvollen Bau stammt von dem niederländischen Stararchitekten Bentheim-Crouwel. Das architektonische Meisterwerk mit seiner Leichtigkeit symbolisierenden geschwungenen Fassade aus Spezialglas beherbergt u. a. die zentrale Tourist-Information und die beiden Hauptanziehungspunkte, das neue „Romanticum“ und das ebenfalls neu gestal-

tete Mittelrhein-Museum. Das „Romanticum“ bietet Ihnen auf einer Fläche von rund 800m² eine interaktive Erlebnisausstellung, in der das romantische Mittelrheintal in all seinen Facetten und Besonderheiten inszeniert wird. Dabei begeben Sie sich an Bord eines imaginären Dampfers virtuell auf eine fantastische Rheinreise. Sie entdecken die Rheinromantik als Naturerlebnis und Projektion und lernen den Rhein mit all seinen uralten Sagen, Märchen und Mythen kennen. In der einzigartigen Ausstellung erfahren Sie viel Wissenswertes u. a. zu Burgen und Felsen am Fluss, zu berühmten Rheinsichten und prominenten Rheinreisenden.



Nach Ihrer virtuellen Rheinreise sollten Sie unbedingt noch das neue **Mittelrhein-Museum** besuchen. Es ermöglicht Ihnen einen ausgezeichneten Überblick über Kunst und Kultur der Region. Der Schwerpunkt der großzügig dimensionierten, rund 1.900m² umfassenden Dauerausstellung liegt im neuen Mittelrhein-Museum auf der Gemäldesammlung sowie den skulpturalen und kunstgewerblichen Beständen. In chronolo-

gischer Abfolge spannt sich der Bogen der Epochensäle von der mittelalterlichen Skulptur über die Malerei des Mittelalters, des Barock, des Klassizismus und der Romantik über die Vertreter der Düsseldorfer Schule bis hin zur Klassischen Moderne und Positionen zeitgenössischer Kunst, wobei insbesondere die Werkkomplexe von K. O. Götz, Rissa und Heijo Hangen hervorzuheben sind.

www.romanticum.de

Großer Kreativwettbewerb für Schüler!

Wie stellst du dir Bahn fahren in der Zukunft vor? Male uns ein Bild und gewinne einen tollen Ausflug ins „Romanticum“ für dich und deine ganze Klasse!

Die RheingauLinie bringt euch kostenlos an diesem Tag nach Koblenz und wieder zurück. Schickt euer Bild per Post oder Mail an:

c/o Heimrich & Hannot GmbH
Im Klapperhoff 33
50670 Köln
gewinnspiel@rheingaulinie.de

Einsendeschluss ist der **13.09.2013**.

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. In den Fahrzeugen der RheingauLinie werden die besten fünf Motive ausgestellt.



Die RheingauLinie – durchgehend der Kultur verbunden

Feste feiern entlang der RheingauLinie

Museumsuferfest

Frankfurt gehört zu den wenigen deutschen Großstädten, die über eine ebenso vielfältige wie hochkarätige Museumslandschaft verfügen. Das, insbesondere für Touristen und Ausflügler, überaus verlockende Mainufer muss auch gebührend gewürdigt werden. Frankfurt feiert dazu jährlich das spektakuläre Museumsuferfest. Vom **23. bis 25. August 2013** ist es wieder so weit: Drei Tage lang

zelebriert die Mainmetropole ihre Museen und ihren Fluss in einer einzigartigen Kombination aus Kunst und Kultur, Musik und kulinarischen Genüssen. Das Ganze findet direkt am Main im Herzen der City statt – vor der grandiosen Kulisse der Frankfurter Skyline. Auch 2013 werden wieder rund drei Millionen Besucher erwartet, die sich auf außergewöhnliche Programmpunkte der Museen sowie zahlreiche Bühnenproduktionen und

Museumsuferfest

Frankfurt gehört zu den wenigen deutschen Großstädten, die über eine ebenso vielfältige wie hochkarätige

Museumslandschaft verfügen. Das, insbesondere für Touristen und Ausflügler, überaus verlockende Mainufer muss auch ge-



Rheingau-Musik-Festival

Ein ganz besonderes Kulturhighlight entlang der RheingauLinie ist auch das in diesem Jahr **vom 29. Juni bis 31. August** stattfindende Rheingau-Musik-Festival. 2013 wartet es mit insgesamt 159 Konzerten an 45 verschiedenen erlesenen Spielstätten auf. Denn bei diesem Festival verwandelt sich die ganze Region in ein großes Podium für kulturelle Ereignisse von Weltrang. Stars der internationalen Klassikszene treten ebenso auf wie interessante Nachwuchs-

künstler aus den Bereichen Jazz, Kabarett und Weltmusik. Die Kulisse dafür bilden einmalige Kulturdenkmäler wie Kloster Eberbach, Schloss Johannisberg oder Schloss Vollrads sowie pittoreske Weingüter oder die Alte Färberei im Industriepark Höchst. Das Rheingau-Musik-Festival, mit rund 120.000 Besuchern jährlich eines der führenden europäischen Musikfestivals, wird 2013 seine Gäste u. a. mit dem thematischen Schwerpunkt „Verdi, Wagner: 200. Geburtstag“ begeistern. www.rheingau-musik-festival.de



Sehenswürdigkeiten einfach günstiger erfahren



**Freier
Eintritt!**

Gutschein für das Roentgen-Museum Neuwied

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten zwei Personen **Muster** in das Museum.

www.roentgen-museum-neuwied.de

Gültig bis 31.12.2013



**Ermäßigter
Eintritt**

Gutschein für das Loreley- Besucherzentrum

Gegen Vorlage dieses Coupons gilt ein ermäßigter Eintritt von 2 Euro für Erwachsene und 1 Euro pro Kind. Einlösbar für nur eine Person.

www.loreley-besucherzentrum.de

Gültig bis 31.12.2013



**Ermäßigter
Eintritt**

Gutschein für die Burg Rheinstein

Gegen Vorlage des Coupons und einer tagesaktuellen Fahrkarte € 1,- für Erwachsene und Kinder einen ermäßigten Eintrittspreis (Erw. 4,50 Euro; Kinder 2,50 Euro). **Muster**

www.burg-rheinstein.de

Gültig bis: 31.12.2013



**2 zum Preis
von 1!**

Gutschein für eine Schifffahrt

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie zwei Tickets für eine Rundfahrt zum Preis von einem. **Muster**

www.bingen-ruedesheimer.de

Gültig bis: 31.12.2013



**2 zum Preis
von 1!**

Gutschein für das Museumsuferfest

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie zwei Museumsuferfest-Tickets zum Preis von einem (4 Euro). Erhältlich an den Touristinformationen am Hbf und am Römer. **Muster**

www.museumsuferfest.de

Gültig bis: 31.12.2013

Ihre Ansprechpartner auf der RheingauLinie

Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH
Alte Bleiche 5, 65719 Hofheim am Taunus
RMV-Service-Telefon 01801 7684636



(3,9 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Ct./Min.)

www.rmv.de

Zweckverband
Schienenpersonennahverkehr
Rheinland-Pfalz Nord, Friedrich-Ebert-Ring 14–20
56068 Koblenz



www.spnv-nord.de

Nähere Informationen zum Rheinland-Pfalz-Takt:

www.der-takt.de

VIAS GmbH
Stroofstraße 27, 65933 Frankfurt am Main
Telefon 069 450 099 650
kundenservice-linie10@vias-online.de



www.vias-online.de

Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH
Info-Hotline 01805 986 986
(0,14 EUR/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 EUR/Min.)



www.vrm.info.de

Konzept, Redaktion & Gestaltung

www.heimrich-hannot.de

Fotos

© Fotolia.com: contrastwerkstatt / Rainer Schmidt
© 2013 Thinkstock / © Romanticum Koblenz / © Roentgen-Museum
Neuwied / © Besucherzentrum Loreley / © Burg Rheinstein /
© Lisa Farkas / © Museum Wiesbaden / © Tourismus + Congress GmbH
Frankfurt am Main / © HR Schulz

Stand: Juni 2013. Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.